

Lukas Rietzschel

# Sanditz

Roman

*Das große Epos unserer Gegenwart*

**Sanditz**, eine Kleinstadt am Rande der Republik. Hier leben alte Offiziere, Bürgerrechtler, Orgelbauer, Fliesensammler, Lokaljournalistinnen, selbsternannte Widerständler, Träumerinnen, Frührentner, Kinder, Liebespaare, verhuschte Archivare und die **Familie Wenzel**.

**Warmherzig und multiperspektivisch** verwebt Lukas Rietzschel die Erzählung der Familie und der Sanditzer Stadtbewohner zu einem **Panorama deutscher Geschichten** – vom Ende der DDR bis in die jüngste Gegenwart, vom Besetzen der örtlichen Stasi-Zentrale bis zum Kampf eines Freiwilligen in der Ukraine, vom Abrackern auf westdeutschen Baustellen bis zum isolierten Inseldasein während der Corona-Epidemie.

Ein Roman über Aufbruch und Niedergang, Gelingen und Scheitern des Aufbruchs, **Freundschaft und Familie in umwälzenden Zeiten**, über den Wunsch nach Zugehörigkeit und die Sehnsucht nach Freiheit.



Lukas Rietzschel

**Sanditz**

Roman

Originalausgabe

480 Seiten

ISBN: 978-3-423-28516-2

EUR 26,00 [DE]

EUR 26,80 [AT]

ET 12. März 2026

Format : 12,8 x 21,0 cm



© Alexandra Polina

Autor\*in

## Lukas Rietzschel

Lukas Rietzschel, geboren 1994 in Räckelwitz in Ostsachsen. Schon sein Debütroman ›Mit der Faust in die Welt schlagen‹ (2018) war ein Bestseller, der für das Kino verfilmt wurde. 2021 erschien der zweite Roman ›Raumfahrer‹. Lukas Rietzschels Romane und Theaterstücke wurden vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Gellert-Preis, dem Sächsischen Literaturpreis und dem Literaturpreis „Text & Sprache“.

## Veranstaltungen und Medientermine

Lukas Rietzschel im Gespräch im Rahmen von  
"Versöhnung - eine Utopie?"

Moderation: Hans-Georg Soeffner, Sarah Tzscheppan

Podiumsdiskussion im Rahmen der Reihe „Versöhnung – eine Utopie? Kunst und Wissenschaft im Gespräch“. Lukas Rietzschel und Hans Vorländer, Direktor des Zentrums für Verfassungs- und Demokratieforschung der TU Dresden

📅 Dienstag, 19.05.2026, 19:30 Uhr

📍 Schauspielhaus

Theaterplatz

53177 Bonn - Bad Godesberg

🔗 [Weitere Informationen](#)

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹

Moderation: Karin Großmann

📅 Mittwoch, 03.06.2026, 19:30 Uhr

📍 Neues Rathaus | Festsaal

Rathausplatz 1

01067 Dresden

🔗 [Weitere Informationen](#)

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹

Moderation: Aron Boks

📅 Dienstag, 17.06.2026

📍 Literaturhaus Magdeburg

Thiemstraße 7

39104 Magdeburg

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹ im Rahmen von  
LiteraTurm

Moderation: Daniel Frisch

📅 Freitag, 12.06.2026, 20:00 Uhr

📍 Hengeler Mueller

Bockenheimer Landstraße 24

60323 Frankfurt am Main

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹

📅 Dienstag, 26.05.2026, 19:30 Uhr  
📍 Literaturhaus Villa Clementine  
Frankfurter Str. 1  
65189 Wiesbaden

🔗 [Weitere Informationen](#)

13,41 €, Erm. 10,31 €

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹

📅 Freitag, 29.05.2026, 19:00 Uhr  
📍 Stadt-und Landesbibliothek im Bildungsforum Potsdam  
Am Kanal 47  
14467 Potsdam

🔗 [Weitere Informationen](#)

Lukas Rietzschel liest aus ›Sanditz‹

Moderation: Marietta Schwarz

Im Rahmen der Lesereihe OderBuch 2026: "Die großen Geschichten – Lebenslinien Ost"

📅 Sonntag, 26.07.2026, 15:00 Uhr

📍 Dorfkirche Neulietzegöricke  
Neulietzegöricke 66  
16259 Neulewin, OT Neulietzegöricke

🔗 [Weitere Informationen](#)

## News

### **Lukas Rietzschel erhält den Literaturpreis „Text und Sprache“ 2023 des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft für seinen Roman „Raumfahrer“**

Wir gratulieren unserem Autor!

Auszug aus der Jurybegründung: „Mit Lukas Rietzschel erhält ein noch junger Autor den Literaturpreis Text und Sprache 2023, der insbesondere mit seinem zweiten Roman „Raumfahrer“ (2021) außergewöhnliche Genauigkeit in seinem Erzählen mit einer starken thematischen Auseinandersetzung verbindet. (...)“

Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet im Oktober 2023 im Rahmen der Jahrestagung des Kulturkreises in Mannheim statt.

## Pressestimmen

»Das Schöne ist, dass sich Rietzschels Buch nicht auf eine steile soziologische These in Essaylänge herunterbrechen lässt, was ihn wohltuend abhebt von anderer ostdeutscher Genreliteratur.«

Welt am Sonntag, Jakob Hayner, 8. März 2026

»Was für ein literarisches Ereignis!«

Sächsische Zeitung, Karin Großmann, 12. März 2026

---

»Was für ein literarisches Ereignis!«

Sächsische Zeitung, Karin Großmann, 12. März 2026

---

»Ohne zu jammern und ohne moralischen Zeigefinger schreibt Lukas Rietzschel über das Leben an den Rändern. Er macht das so wohltuend normal, dass man gar nicht aufhören will, ihm zu lauschen.«

Märkische Allgemeine, Welf Grombacher, 12. März 2026

---

»Es ist ein analytischer Roman, der die große Melancholie im Osten zeigt, die auf die Heldengeschichte der DDR folgt.«

ZDF, Das Literarische Quartett, Adam Soboczynski, 13. März 2026

---

»Ein hochambitioniertes und respektweises Buch, das das Kolorit einer Zeit sehr genau beschreibt.«

ZDF, Das Literarische Quartett, Simon Strauß, 13. März 2026

---

»Das ist der große DDR-Roman, auf den wir seit Jahrzehnten gewartet haben. Das ist wahrscheinlich das beste Buch in deutscher Sprache dieses Jahrgangs. (...) Ich bin zutiefst beeindruckt und hoffe, dass er große Preise gewinnt.«

ZDF, Das Literarische Quartett, Eva Menasse, 13. März 2026

---

»Ein Buch, das der Geschichte Flügel verleiht. Das erste literarische Ereignis in diesem Bücherfrühling: Lukas Rietzschel hat einen Roman über Ostdeutschland geschrieben, der noch viel mehr ist.«

Der Tagesspiegel, 13. März 2026

---

»Ein epochaler Gesellschaftsroman.«

SuperIllu, 26. März 2026

---

»Der opulente Roman ›Sanditz‹ ist ein farbenprächtiges ostdeutsches Märchenbuch. (...) So ist vom Osten Deutschlands wohl noch nie erzählt worden.«

*»Lukas Rietzschel zeigt mit ›Sanditz‹ eindrucksvoll, dass ein guter Roman manchmal besser als soziologische Studien helfen kann, komplizierte gesellschaftliche und politische Sachverhalte zu verstehen. Man kann in Zeiten wie diesen wohl kaum Besseres über ein Buch sagen.«*

*Kölnische Rundschau, Michael Hirz, 10. April 2026*

---

**Autor\*in Lukas Rietzschel bei dtv**

- Sanditz, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28516-2
- Raumfahrer, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28295-6
- Raumfahrer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14850-4